

Amtsblatt der Gemeinde

Althengstett s'Blättle



Nummer 33

Freitag, 14. August 2026

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

„Lesekompetenz ist die elementare Grundlage für Bildungserfolg.“

Das Hauptaugenmerk der Gemeindebücherei Althengstett liegt dabei auf einem breit gefächerten Sortiment an Kinder- und Jugendbüchern. Dieses reicht von Bilderbüchern für Kleinkinder über Erst- und Vorlesebücher bis hin zur Kinderlektüre namhafter Autoren. Spannende und interessante Lernbücher runden das Angebot ab. Weiterhin wird eine kleine Auswahl an Jugend- und Erwachsenenliteratur vorgehalten. Um die Lust aufs Lesen zu wecken und zu fördern, wird von der Gemeinde eine kostenlose Ausleihe angeboten.



**Bücherei im Gerhard-Schanz-Sportzentrum, Jahnstraße 7
(Eingang hinten, unterer Pausenhof Schulzentrum)**

Tel.: 1684-630 (nur dienstags) oder 1684-113

E-Mail: buecherei@althengstett.de oder

E-Mail: margit.lutz@althengstett.de

Öffnungszeiten: dienstags, 16:30 – 18:30 Uhr

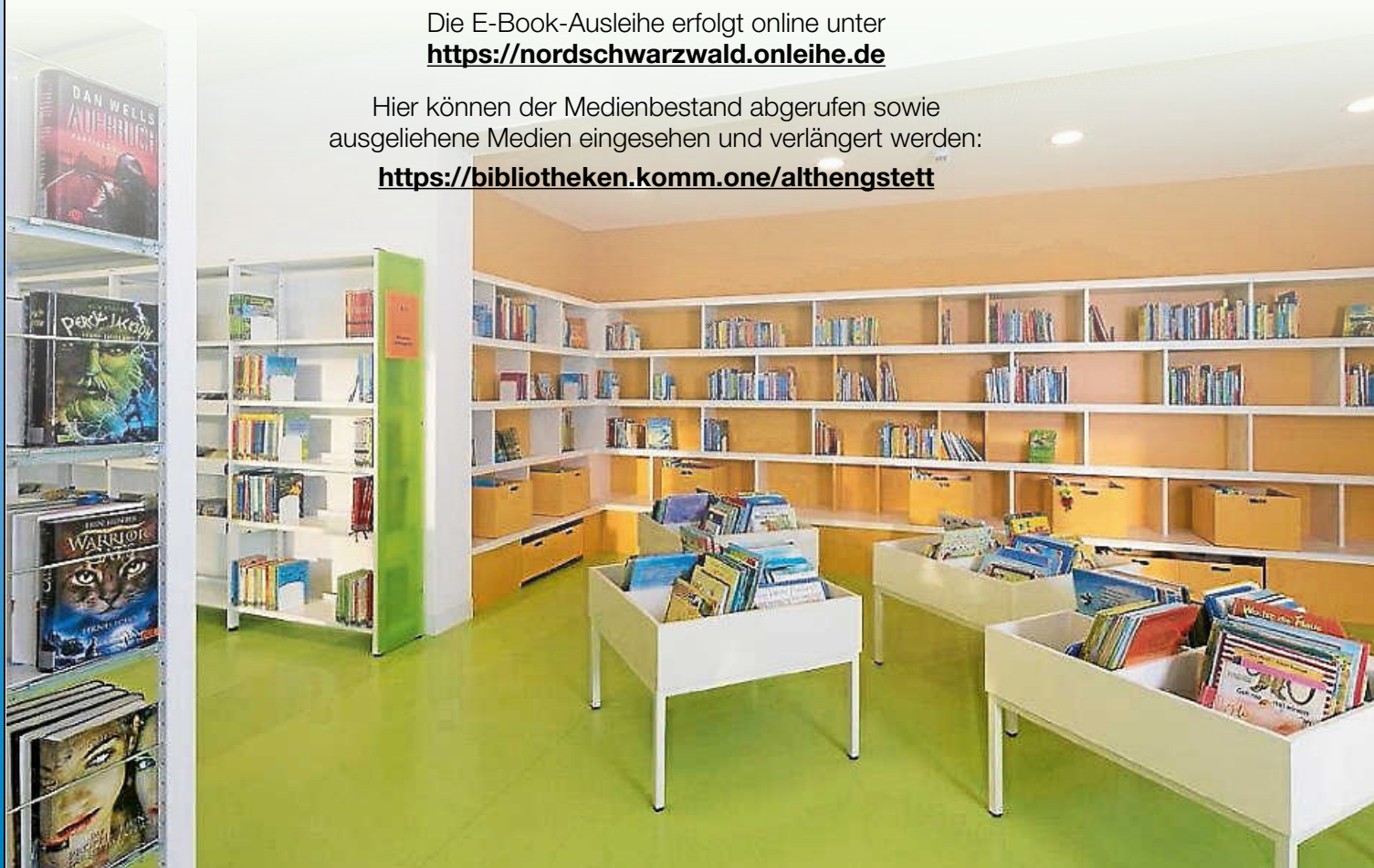


Die E-Book-Ausleihe erfolgt online unter

<https://nordschwarzwald.onleihe.de>

Hier können der Medienbestand abgerufen sowie
ausgeliehene Medien eingesehen und verlängert werden:

<https://bibliotheken.komm.one/althengstett>





Jetzt Blut spenden und Leben retten

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht. Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur möglich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Eine Blutspende = drei Leben retten.

Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern.

Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen unterstreicht: **„Blutspenden ist eine der wirkungsvollsten und zugleich unkompliziertesten Möglichkeiten, anderen Menschen direkt zu helfen. In einer knappen Stunde kann man mit einer Spende bis zu drei Leben retten – ein verhältnismäßig kleiner Aufwand für eine große Wirkung.“**

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spenden-Check machen: <https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 1194911**.

**NÄCHSTER TERMIN
in 75382 ALTHENGSTETT
Montag, 31.08.2026
von 14:30 bis 19:30 Uhr
Festhalle, Jahnstraße 6**



Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine



Foto: Daria Kulkova/Stock/Getty Images Plus

Aktuelles aus dem Rathaus

Neue DHL-Packstation in Ottenbronn

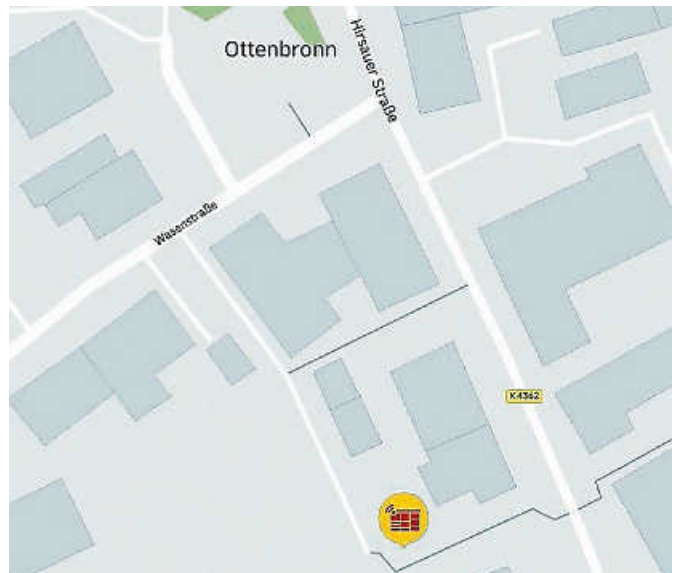
In Ottenbronn steht ab sofort eine neue DHL-Packstation zur Verfügung.

Sie befindet sich in der Wasenstraße 3 am Parkplatz und bietet Bürgerinnen und Bürgern eine zusätzliche Möglichkeit, Pakete flexibel zu empfangen und zu versenden.

Die Nutzung der Packstation erfolgt ausschließlich über die DHL-App.

Kundinnen und Kunden sollten daher beachten, dass eine Bedienung nur mit einem entsprechenden mobilen Endgerät und der installierten App möglich ist.

Mit dem neuen Angebot wird der Paketservice vor Ort erweitert und an die Bedürfnisse eines flexiblen Alltags angepasst.



Hallenbad-Sanierung

Aufgrund mehrerer Leckagen wird derzeit die notwendige Sanierung des Hallenbads vorbereitet. Die Arbeiten sind bisher weder ausgeschrieben noch vergeben. Ein genauer Termin für den Beginn der Bauarbeiten oder eine mögliche Schließung des Hallenbades steht aktuell noch nicht fest. Klar ist aber, dass die Sanierung wegen des baulichen Zustands nicht dauerhaft aufgeschoben werden kann. Im ersten Schulhalbjahr 2026/2027 ist nach derzeitigem Stand keine sanierungsbedingte Schließung vorgesehen.

Sobald verlässliche Informationen vorliegen, werden alle betroffenen Nutzerinnen und Nutzer rechtzeitig informiert.

Zusammenarbeit im Libanon trägt Früchte



Blau schimmert das Mittelmeer, am Sandstrand und im klaren Wasser vergnügen sich zahlreiche Menschen. Die Wasserqualität ist mit Bestnote bewertet. Das war bis vor einem Jahr noch anders: Aus den zwei Pumpstationen in Meeresnähe, wo das Abwasser mehrerer Kommunen und Hotels gesammelt und zur Kläranlage weiter gepumpt wird, flossen die Fäkalien direkt ins Meer, wenn es keinen Strom für die Pumpen gab. Und Strom aus dem staatlichen Netz gibt es nur zwei Stunden am Tag. Das Geld, um Strom von Dieselgeneratoren für die restliche Zeit zu kaufen, hatte die Stadt Chekka (Libanon) nicht. Kein Strom, keine Pumpenleistung, und wenn das Becken voll war, lief das Abwasser eben ins Meer. Vom Baden im Meer wurde deshalb abgeraten.

Die Verbesserung wurde möglich durch den Gewinn von Solarstrom und einen Batteriespeicher. Als hybrides System, d.h. im Zusammenspiel von öffentlichem Netz und Inselbetrieb mit dem eigenen Solarstrom, wird seit dem Frühjahr 2026 die Pumpe immer in Gang gesetzt, wenn das Abwasserbecken entsprechend voll ist. „Wir können das Abwasser zu 100 % wegpumpen, nichts mehr fließt ins Meer“ bestätigt George Abboud, der stellvertretende Bürgermeister von Chekka. Im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit zwischen Chekka und Althengstett war im Jahr 2023 der Projektantrag für Entwicklungsgelder gestellt worden. Zur Amtszeit von Bürgermeister Clemens Götz wurde die Idee geboren; der fertige Antrag trug die Unterschrift von Bürgermeister Rüdiger Klahm, der Antrag wurde 2024 vom Entwicklungsministerium genehmigt. Planung und Ausschreibung waren im Frühjahr 2025 fertig, aber die Kommunalwahlen mit einem Wechsel beim Bürgermeister und im Gemeinderat in Chekka verzögerten die Umsetzung um ein halbes Jahr bis zum Winter 2025/2026. Ca. 170.000 Euro kosteten die Stahlkonstruktion, die PV-Paneele (2 x 60 kWp) und die Batterien (2 x 120 kWh) für zwei Pumpwerke.

„Statt Diesel für die Stromerzeugung wird Sonne genutzt, und das Meerwasser bleibt sauber. Der Natur ist egal, wo wir sie schützen“, ist Manfred Schwarz, der sich als Althengstetter Bürger in der Partnerschaft engagiert, in Sachen Umwelt- und Klimaschutz zufrieden. „Die Wohlhabenden nehmen im Sommer eine Wohnung in den kühlen Bergen. Alle anderen brauchen eine Abkühlung und einen Treffpunkt am Meer. Das ermöglicht dieses Projekt. Die demokratisch gewählten Kräfte können zeigen, dass sie die Situation für die Bevölkerung verbessern“, sieht Clemens Götz den sozialen Aspekt. „Die Situation vor Ort muss für die Menschen erträglich sein. Dann bleiben sie vor Ort und denken nicht über Flucht nach. Entwicklungsarbeit ist die beste Migrationspolitik“, betont Bürgermeister Rüdiger Klahm pragmatisch den Gewinn für das eigene Land.

Die Althengstetter Jäger informieren:

Die Untersuchung eines im Bereich der Bergstraße in Althengstett tot aufgefundenen Feldhasen hat ergeben, dass das Tier an Tularämie, der sogenannten Hasenpest, zu Tode gekommen ist.

Tularämie ist eine bakterielle Infektion, die vom Tier auf den Menschen übertragen wird und auch lebensbedrohlich verlaufen kann. Symptome sind Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen sowie Schwellung der Lymphknoten. Auch Hunde können betroffen sein.

Um das Risiko einer Infektion vorzubeugen, sollten Hunde an der Leine bleiben und tote Wildtiere, insbesondere Hasen und Nagetiere, auf keinen Fall angefasst, sondern umgehend dem Jäger oder der Behörde gemeldet werden.

Müllabfuhrtermine

Müllabfuhr

Althengstett

Donnerstag, 20.08. Glas

Krankenpflegeverein



Der Krankenpflegeverein Verwaltungsraum Althengstett e. V. informiert: Thema Vollmacht

Ältere Menschen nehmen gern **Hilfe im Alltag**, beim Einkaufen, bei der Abwicklung von Bankgeschäften oder bei Behördengängen an, wenn sie selber nicht mehr so gut zurechtkommen und stellen dann Angehörigen, Nachbarn oder Freunden und Bekannten eine **Konto-, Vorsorge- oder sogar eine Generalvollmacht** aus.

Achtung: Manch vermeintlich hilfsbereiter Mensch **nutzt das Vertrauen und die Gutgläubigkeit dann plötzlich aus**.

Um Vollmachtsmissbrauch zu vermeiden, sollten Sie klare Anweisungen geben und eindeutig ausformulieren, was Sie wollen und was Sie nicht wollen. Bevollmächtigen Sie nur Personen, denen Sie schon lange und uneingeschränkt vertrauen. Es empfiehlt sich, **zwei Bevollmächtigte einzusetzen, die sich gegenseitig kontrollieren** können. Bei Unsicherheiten ziehen Sie Ihre Bank zu Rate oder lassen sich von einer anerkannten Einrichtung oder einem Wohlfahrtsverband beraten.

Achten Sie darauf, wem Sie Ihr Vertrauen schenken: **Mit einer Vorsorgevollmacht kann die bevollmächtigte Person beispielsweise für Sie entscheiden, was Sie essen, wer Sie besucht, mit wem Sie reden, wie Sie gepflegt werden und was mit Ihrem Geld passiert.** Sollten Sie unsicher sein, verzichten Sie auf eine **Vollmacht**, denn diese verhindert zunächst die **gerichtliche Kontrolle**.

Tipps der Polizei zum Schutz vor Vollmachtsmissbrauch:

- Setzen Sie **zwei Bevollmächtigte** ein, so kontrollieren sich diese gegenseitig.
- Bevollmächtigen Sie ausschließlich Personen, denen Sie **uneingeschränkt** und schon lange **vertrauen**.
- Holen Sie sich **Hilfe** bei anerkannten Einrichtungen und Wohlfahrtsverbänden. Lassen Sie sich auch bei der Betreuungsbehörde beraten.
- Erteilen Sie die **Vollmacht vor Zeugen** und hinterlegen Sie Abschriften beim Hausarzt und Ihrer Bank.
- Lassen Sie sich die eigene **Geschäftsfähigkeit** ärztlich **attestieren** und fügen Sie das Attest der Vollmacht bei.
- **Beschränken** Sie die Bankvollmacht auf einen maximalen Geldbetrag pro Monat.
- **Verbieten** Sie ausdrücklich, dass die bevollmächtigte Person **sich selbst begünstigt**. Schließen Sie Schenkungen grundsätzlich aus. Stattdessen halten Sie schriftlich fest, was diese Person erhalten soll.
- **Bitten** Sie Ihre **Bank** im Zweifel, beim Betreuungsgericht, bei Angehörigen, beim Kontrollbetreuer etc. **nachzufragen**, wenn Onlinezugänge angefordert, neue Bankvollmachten erteilt,



Konten gekündigt, Depots und Sparanlagen aufgelöst und Vermögen übertragen werden sollen.

- **Verbieten** Sie auch, dass die bevollmächtigte Person Immobilien kauft oder belastet.
- **Widerrufen und entziehen** Sie sofort die **Vollmacht**, wenn etwas nicht stimmt, insbesondere bei der Bankvollmacht!
- Wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt, wenden Sie sich sofort an die **Polizei**. Erstellen Sie Anzeige und stellen Sie, wenn nötig, einen Strafantrag!

Weitere Informationen und Tipps finden Sie im Internet unter:
www.polizei-beratung.de

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/vollmachtsmissbrauch/>

Seniorenzentrum Althengstett



Spielenachmittag des Seniorenrats

Mittwoch, 19.08.2026, 15:00 bis 17:00 Uhr im Mehrzweckraum

Gottesdienst

Freitag, 21.08.2026, 16:00 Uhr im Mehrzweckraum

Offener Kaffeenachmittag

Dienstag, 25.08.2026, 14:30 Uhr im Mehrzweckraum

Wenn Sie Interesse an unserem Haus haben und/oder sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit interessieren, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Kontakt: Seniorenzentrum Althengstett
Am Hirschgarten 2, 75382 Althengstett
Tel. 07051 92228-0
E-Mail: ahs@pflegeheimat.de

Freiwillige Feuerwehr



Frohnackerhaus Ferienbetreuung

Beim Ferienprogramm des Kindergartens Frohnacker durfte die Feuerwehr Althengstett den Kindern die Arbeit der Feuerwehr näherbringen. Gemeinsam haben wir gezeigt, wie sich Rauch in einem Wohnhaus ausbreitet, was eine Staubexplosion ist und warum sie so gefährlich sein kann.

Außerdem haben die Kinder die 5 W-Fragen für den Notruf kennengelernt und erfahren, wie man sich im Brandfall richtig verhält.

Es hat allen riesigen Spaß gemacht und die Kinder konnten dabei viel Neues lernen.

Vielen Dank an alle kleinen Feuerwehrfans fürs tolle Mitmachen!



Sommerferienprogramm der Freiwilligen Feuerwehr Althengstett

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Freiwillige Feuerwehr Althengstett wieder am Sommerferienprogramm der Gemeinde. Zahlreiche Kinder konnten dabei einen spannenden Einblick in die Arbeit der Feuerwehr bekommen und verschiedene Einsatzmittel selbst ausprobieren.

Den Kindern wurde gezeigt, wie man im Notfall richtig einen Notruf absetzt. Es wurde anschaulich erklärt, was bei einer Fettbrandexplosion passieren kann.

Auch die Feuerwehrfahrzeuge und deren Ausstattung konnten erkundet werden.

Für besondere Begeisterung sorgten eine Fahrt mit dem Feuerwehrfahrzeug sowie das praktische Ausprobieren von Hebekissen und Spreizer.

Mit viel Interesse, Spaß und Begeisterung waren die Kinder bei allen Programmpunkten dabei und konnten dabei spielerisch viel über die Aufgaben der Feuerwehr lernen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Sommerferienprogramms beigetragen haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Kindern für ihre tolle Mitarbeit und den schönen gemeinsamen Tag.



Fotos: Feuerwehr Althengstett

Termine

Abteilung Althengstett

Zug 2 - Leitern
Freitag, 14. August 19:30 Uhr

Zug 1 - Höhensicherung -
Grundtätigkeiten / Knoten &
Stiche

Dienstag, 18. August 19:30 Uhr



Logo: FFW Althengstett

Aktuelle Informationen zu Ihrer Freiwilligen Feuerwehr Althengstett finden Sie unter www.feuerwehr-althengstett.de.

Familienzentrum Althengstett



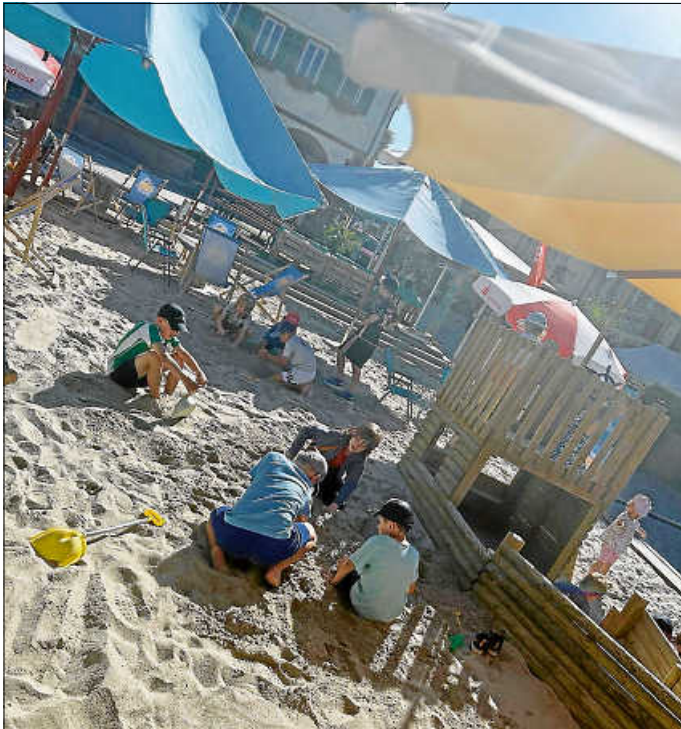
Ferienbetreuung



Im Rahmen der Ferienbetreuung ging es für unsere Kinder zum Strandsommer nach Weil der Stadt. Mit der Bahn machten wir uns gemeinsam auf den Weg und starteten vor Ort mit einem gemütlichen Frühstück.

Auf der aufgeschütteten Sandfläche mit ihren Liegestühlen war anschließend jede Menge geboten: Die Kinder konnten im Sand spielen, kreativ werden und fleißig Sandburgen bauen. Am Brun-

nen konnten sie sich selbst Wasser holen und damit ihre Bauwerke gestalten – dabei war der Fantasie keine Grenze gesetzt.



Ein besonderes Highlight war der kleine Sandburgenwettbewerb. Mit viel Eifer und tollen Ideen entstanden die unterschiedlichsten Bauwerke. Am Ende wurden die besten drei Sandburgen mit einem 1., 2. und 3. Platz ausgezeichnet.

Es war ein schöner und abwechslungsreicher Ferientag mit viel Spaß, Kreativität und sommerlichem Strandgefühl!



Begegnungsraum Rössle



Offener Dart-Treff im „Rössle“

Die Dart-Gruppe trifft sich jede Woche dienstags von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Anmeldung und weitere Infos: DSF-neuhengstett.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Althengstett

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister
Rüdiger Klahm, 75382 Althengstett,
Simmozheimer Str. 16, oder sein
Vertreter im Amt

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Schulnachrichten



Gemeinschaftsschule

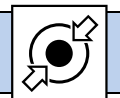
Begleitpersonen für das „Begleitete Sandspiel“ gesucht

Die Organisatoren von seite.an.seite bieten wieder das „Begleitete Sandspiel“ im Schuljahr 2026/2027 an. Dafür suchen wir Ehrenamtliche, die Zeit und Aufmerksamkeit einbringen und die Kinder beim Sandspiel-Kurs begleiten möchten. Wenn Sie Ihre Zeit zur Verfügung stellen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Unterstützung: immer Dienstag vormittags in der **Grundschule Neuhengstett** – zunächst mit einem Vortreffen im Oktober, anschließend an 10 Kurs-Terminen von November 2026 bis Januar 2027 (außer in den Ferien).

Für neue Begleitpersonen und alle, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten, findet ein Einführungsseminar am Samstag, 12. September, 14:00 – 17:00 Uhr in der Kulturapotheke Calw, Marktplatz 22 statt.

Kontakt: Telefon 0171 9166597 oder gleich anmelden unter info@sas-calw.de.

Ambulante Dienste und Beratung



Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen. Persönliche Beratung, auch zur Vorsorgemappe, **jeden 4. Mittwoch im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr, Besprechungsraum im Haus der Gesundheit im 4. OG.**

Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser im Landkreis Calw

Wir begleiten Familien, in denen ein Kind oder ein Elternteil eine lebensverkürzende Erkrankung haben.

Kontakt: 0170 5555465, www.malteser-calw.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde im Heckengäu



Ansprechpartner:

Gemeindebüro, Tel. 9621529

E-Mail: Gemeindebuero.Heckengaeu@elkw.de

Kirchenpflege: Britta Jungenkrüger, Tel. 922380

Martina Mauz, Tel. 1597050

E-Mail: Kirchenpflege.Heckengaeu@elkw.de

Neue Bankverbindung: Evang. Kirchengemeinde im Heckengäu
Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN DE96 6665 0085 0005 4739 26

Homepage: <https://www.kirche-heckengaeu.de>

> Pfarramt Althengstett

E-Mail: Pfarramt.Althengstett@elkw.de

Sekretärin Bärbel Schwarz, Tel. 3265

E-Mail: Baerbel.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag – Donnerstag, 09:00 – 11:00 Uhr
Gemeindediakon D. Hartnagel, Tel. 0151 20924818

E-Mail: hartnageldominik@gmx.de

Hausmeisterin – Gemeindehaus: Petra Kacandoli, Tel. 3851

Mesnerin: Kristin Kurs, Tel. 1687755